

Urlaub in Sizilien mit meinen dt. Freunden

Urlaub in Sizilien mit Hannelore (Schätzchen) und Herbert (Bärchen).

Wir sitzen mit meinem Laptop auf der Frühstücksterrasse der Villa Schuler in Taoumina (Sizilien), kurz vor uns (1920) warch das englische Königshaus hier. Es hat 22 C einen unheimlich schönen blauen Himmel und das Meer rauscht - es ist alles wunderbar - bis gleich. Wir, Johanna und ich, suchen Bilder auf meinem Laptop die wir gestern geschossen haben und finden dabei Bikini-Akt-Fotos eines bekannten Münchner- Partyluders ? schöne Scheiße ? wie kommt das Bikinigirl halb nackt auf meinen Desktop? was sag ich dazu ? nix ? nix gefällt Frauen nicht und Johanna findet nix totale Scheiße ? Frauen wollten Antworten Johanna besonders - es naht eine Szene ? die Rettung kommt vom unseren Tischnachbarn.

Herbert (Bärchen) wird von seiner Hannelore (Schätzchen) zu mir herüber geschickt mit der Bitte ich solle doch aufstehen und etwas zur Seite gehen er würde gerne ein Foto von seiner Frau und dem hinter mir liegenden Panoramablick machen. Ich denke der spinnt und sage zu Bärchen Herbert: Haben Sie nicht alle Tassen im Schrank oder was? Herbert erwidert: Unmöglicher Mensch,

Ein plötzlicher Krampf zwingt mich meinen Fuß zu strecken und Bärchen stürzt darüber -dieser Depp. Verbissen wie der Preiß so ist, hält er lieber mit beiden Händen seine blöde Spiegelreflexkamera fest, bevor er seinen Sturz mit den Händen abfängt. Bärchen knallt kerzengerade auf die Schnauze. Hannelore Schätzchen schreit wie am Spieß -Schläger-Mörder-Kellner-Polizei.

Ich nehme noch einen Schluck von meinem herrlichen Cappuccino und drehe mich zur Bärchen Herbert um. Oh je, Herbert Bärchen blutet aus der Nase bzw. eine Gießkanne voll Blut läuft aus seiner Nase ? sieht nach Nasenbeibruch aus ? selber schuld. Hannelore Schätzchen schreit noch immer -Schläger-Mörder-Polizei und H-i-l-f-e. Auf H-i-l-f-e reagieren die anderen Gäste ? sie kommen in Scharen angelaufen ,helfen Bärchen mit Servietten und umzingeln meinem Tisch. Sie halten mich wohl für einen Schläger und Bärchen für Dominik Brunner. Sie bleiben hier sitzen bis die Polizei kommt, schreit mich ein Mann mit Sandalen kurzer Hose, kariertem Hemd und weißen Kniestrümpfen an. Ich bin leider wegen der Bikini-Szene nicht besonders gut drauf und sagt zu dem Sandalenmann: Mach Dich vom Acker du blöde Sandale. Der Sandalenmann bewaffnet sich mit einem Essmesser und mobilisiert weitere Gäste mit den Worten:

Wir müssen Zivilcourage zeigen und den Schläger das Handwerk legen.

Nun sind es schon 4 Sandalenmänner und zu Hannelore Schätzchen stellten sich noch zwei Fliegen-Sonnenbrillenfrauen. Irgend einer von den Aktivisten hat wohl die Hotelleitung informiert und die Carabinerie gerufen. Alle Schreien wild durcheinander - Ein Sandalenmann will gesehen haben wie ich Bärchen von hinten umgestoßen haben. Ein anderer Sandalenmann spricht von einem unangekündigten Faustschlag. Ich schildere den Carabinerie die Szene der aber unterbricht mich ständig mit den Wort ?Come? Ok ? ich versuche es auf Englisch und gebe alles ? Er wieder ?Come? und Passaporto. Verdammst der Carabinerie hat wohl immer die Schule geschwänzt und spricht keine Wort Englisch.

Ich gebe den Sheriff meinen Pass und der ?pendere commissariato? ich zu ihm ?Come?. Johanna hatte Gott sei dank ? wie jede junge Italienurlauberin der 70ger-Jahre einen Ciao-Bella-Freund und konnte übersetzen. Johanna: Er möchte dass du den Pass auf dem Polizeirevier abholst.

-Gut dann machen wir dass.

Zwischenzeitlich hat der Notarzt Bärchen Herbert abgeholt und mir die Hotelleitung mitgeteilt dass ich nicht mehr erwünschlin und sofort das Zimmer räumen muss.

Nun wir räumen dass Zimmer und fahren zu Commissario den wir brauchen meinen Pass, ohne Pass gibts nämlich kein Hotelzimmer. Bei Commissario angekommen teilt dieser mir in durchaus verständliches Deutsch mit ? Kautione 5000 Milla ? mit Visa-Carda dann wieder Passaporto zurück? Ich will ihn wieder von meiner Unschuld überzeuge aber er nur ?Come? der Arsch. Wir schreien uns eine weile an und dann der Vorschlag von Commissario ? 200 Euro senza quietanza? (ohne Beleg) Ich ?Come? Er ?sie verstähen miche sonäh ? Ich legen die 200 ? auf den Tisch und er rückt den Pass raus . Ausgestattet mit meinem Pass finden wir auch wieder ein neues noch schönes Hotel mit noch schöneren Ausblick und ohne Sandalenmänner -alles ist gut ? aber dann, am Abend bei Vino bianco lokale die Frage ? wie kommt das Nackfoto von dem Partyluder auf deinen

Laptop ? ich sag nix, weil ich nix weiß. Weiß es einer von Euch was?

Grüße Hugo

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)